

Neujahrsgedicht

Wie ist das alte Jahr vergangen
mit Freude, Glück und Schmerz und Bangen.
Denk an die Höhepunkte und den Schmerz.
Du denkst zurück, du denkst vorwärts.

Was wird das neue Jahr Dir bringen?
Ist's Glück? - Die Ohren klingen
von guten Vorsätzen. - Es wird uns bringen
das neue Jahr, was du nicht weißt,
Gottlob, was man die Zukunft heißt.

Wir wissen nichts, wir können nichts bestimmen!
Wir müssen nur bis dann zum Ende froh erklimmen
den Berg erneut im nächsten Jahr.
Vielleicht wird's besser als das alte war?

Wenn wir zufrieden mit dem alten
so kann das neue auch so walten!
Und, wenn ich in die Zukunft blick',
wünsch' ich zum Neuen Jahr viel Glück!!!

Alle Rechte vorbehalten, besonders das Recht auf Vervielfältigung
und Verbreitung, sowie Übersetzung. Ohne schriftliche Genehmigung
des Autors keine Reproduktion oder Verarbeitung

© 2012 Harald Lamprecht

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)